

Anlage 1:

Bei der Priorisierung der Maßnahmen nach Buchstabe e der RL GanzInvest sollen folgende Kriterien für die Gewichtung der vorgelegten Maßnahmen zur Erstellung des Maßnahmeplanes berücksichtigt werden:

Voraussetzung: Die Maßnahmen müssen Bestandteil des Kita-Bedarfsplanes sein.
 Es muss eine 12jährige Bestandsicherheit der Grundschule gewährleistet werden.
 Der Antragsteller muss Eigentümer des Grundstückes sein.
 Die Gesamtfinanzierung der Maßnahme und der Mittelabruf muss gesichert sein.



Erläuterung: Die Förderkriterien sind unter VII. Nr. 1 f) der Föri GanzInvest festgelegt. Die in der RL festgelegten Kriterien sind nicht gewichtet.
 Zur Priorisierung der Maßnahmen hat der Landkreis die Kriterien von 1 bis 6 gewichtet.
 Das Kriterium mit der höchsten Priorität (1) erhält den Faktor 6.
 Das Kriterium mit der niedrigsten Priorität (6) erhält den Faktor 1.
 Es gibt 4 Arten der Maßnahme.
 Aufgrund der sich abzeichnenden demografischen Bevölkerungsentwicklung soll bei der Priorisierung der Maßnahmen der Fokus auf Sanierung/Erhaltung von Bestandsgebäuden gelegt werden.
 Aus diesem Grund wurde der Sanierung der höchste Faktor (4) zugeordnet und dem Neubau der Niedrigste (1)
 Beide Faktoren (Kriterium x Art der Maßnahme) werden multipliziert. Das Produkt je Kriterium = Punktzahl.
 Die Kooperationsvereinbarung Schule/Hort ist nicht Förderkriterium, wird mit folgender Begründung als Bonusfaktor berücksichtigt:
 Die Kooperationsvereinbarung ist wichtiger Bestandteil des Ganztagsbetriebsausbaus und wurde diesbezüglich geprüft (Enthält die Kooperationsvereinbarung Voraussetzungen für die Umsetzung des Ganztagsbetriebsausbaus?)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
			Art der Maßnahme				Bewertung der Maßnahmen										
			Erhaltung Bestandsgebäude				Sanierung	Neubau	Erweiterung	Neubau	Erweiterung	Neubau	Umbau	Neubau	Neubau		
			Neubau einschl. Ersatzneubau	Erweiterung	Umbau	Sanierung	GS Löbnitz	Hort Krostitz	GS Wiedemar	Hort EB	GS Mockrehna	Hort Belgern	GS Torgau Nordwest	ev. GS Apfelbaum Schweta	Turnhalle an GS Rodelberg Torgau		
3	Priorität	Kriterium	Faktor*	1	2	3	4	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte	Punkte		
5	1	Durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe festgestellte quantitative Ausbaubedarfe zur Erfüllung des Rechtsanspruchs gemäß Artikel 1 des Ganztagsförderungsgesetzes unter Einbeziehung des Schulnetzplanes und des Kita-Bedarfsplanes sowie unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung.	6	6 Punkte	12 Punkte	18 Punkte	24 Punkte	24	6	12	6	12	6	18	Ausbaubedarf Hort nicht nachgewiesen		
6		Hortplätze lt. BE 30.06.2023:						80 Plätze	193 Plätze	214 Plätze	194 Plätze	200 Plätze	150 Plätze	154 Plätze in Kita Biene Maja	96 Plätze	210 Plätze	
7		Rückgang Bedarfe/Schülerzahlen lt Prognose:						2030/2031	2029/2030	2029/2030	2027/2028	2028/2029	2028/2029	2029/2030	seit 2022	2029/2030	
8	2	Die Beseitigung von durch die jeweils zuständigen unteren Genehmigungs- oder Überwachungsbehörden, insbesondere die unteren Brandschutz- oder Gesundheitsbehörden, im Rahmen regelmäßiger Überprüfungen konkret festgestellten Mängeln, die die Nutzung des bestehenden Gebäudes als Schule oder Tageseinrichtung gefährden.	5	5 Punkte	10 Punkte	15 Punkte	20 Punkte						Messung ergab starke Geruchsbelästigung im Gebäude (keine behördliche Gesundheitsgefährdung bzw. Auflagen nachgewiesen)				
9	3	Die Herstellung der baulichen Voraussetzungen für einen Betrieb von Hort und Schule an einem Standort.	4	4 Punkte	8 Punkte	12 Punkte	16 Punkte	16	4	8	4	8	4	12	4		
10	4	Bei Doppelnutzung von Schulräumen für die Ganztagsbetreuung die Herstellung zusätzlicher Räume, um eine zeitgemäße, rhythmisierte Ganztagsbetreuung zu ermöglichen – dazu zählen insbesondere Werkstätten, Sporteinrichtungen, Gemeinschaftsbereiche, Aulen, Mensen, Bibliotheken und Außenareale, Team- und Personalräume, Therapieräume, Räume für Sozialarbeit und Beratungsgespräche.	3	3 Punkte	6 Punkte	9 Punkte	12 Punkte	12	3	6		6	3	9	3	3	
11	5	Die Herstellung flexibler räumlicher Organisationsmodelle, etwa die Herstellung von Rückzugs- und Ruhezonen.	2	2 Punkte	4 Punkte	6 Punkte	8 Punkte					4					
12	6	Die Herstellung zeitgemäßer Bedingungen in bestehenden Räumlichkeiten in hygienischer, klimatischer, akustischer und beleuchtungstechnischer Hinsicht sowie Barrierefreiheit.	1			3 Punkte	4 Punkte	4						3			
13	Bonus	Enthält die gültige Kooperationsvereinbarung Schule/Hort Festlegungen in Hinsicht der Umsetzung der Ganztagsbetreuung?	1	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	4 Punkte	4	1	2	1	2	1		2		
14		Anzahl der betreuten Kinder mit Migrationshintergrund im beantragten Hort am 30.06.2023						2 v. 79	0 v. 151	8 v. 176	13 v. 161	12 v. 194	14 v. 136	130 v. 210	1 v. 86	37 v. 206	
15		Die Maßnahme ist Bestandteil der Kita-Planung bzw wird verbindlich im Kita-Plan aufgenommen:						ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nein	nein	
16	Bedingung	12jährige Bestandsicherheit der GS gewährleistet						ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	
17	Bedingung	vollständiger Abschluss der Baumaßnahme bis 30.06.2027 nach eigenen Angaben gesichert						ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	
18		finanzschwache Gemeinde/Gemeindeverband (Befindet sich die Maßnahme in der Haushaltskonsolidierung?)						nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein		nein	
19	Bedingung	Ist die MN im gemeindlichen Haushaltsplan verankert? (Sicherung der Gesamtfinanzierung)						ja (Grundsatzbeschluss)	nein	ja	ja	ja	nein	ja			
20	Bedingung	Grundbuchnachweise eingereicht						ja	ja	Kaufvertrag	ja	ja	ja	ja	nein	ja	
21		In welcher Leistungsphase befindet sich die beantragte Maßnahme? Wurden bereits Fakten geschaffen?						Der Ausbau läuft bereits. Die beantragte MN (Innenausbau) wurde noch nicht begonnen	beendet	Lph 3, Kostenplanung, Grundstückskauf notariell bestätigt	Lph 2, Vorplanung	Lph 2, Vorplanung, Bauvoranfrage nachgewiesen	Lph 2, Vorplanung	Lph 2, Vorplanung	Lph 2, Vorplanung	Projektidee	
22								Punktzahl:	60	14	28	11	32	14	42	9	3
								Rang:	1	5	4	7	3	5	2	8	9
								Sozialraum	Dz	DZ	Dz	EB	EB	TO	TO	Oz	TO

* Die Faktoren der Spalte 3 und der Zeile 3 werden miteinander multipliziert = Punktzahl